

KIRCHE, KULTUR & LEBENSART

AM LUTHERPLATZ

VERANSTALTUNGEN
JANUAR – MÄRZ 2026



PROTESTANTISCHE
KIRCHE FÜR LU

VERANSTALTUNGEN JANUAR

JANUAR		SEITE
05. Mo	Trauertreff Begegnung und Gespräche für Menschen in Trauer	10
06. Di	Lichterzauber Stadtexkursion an Epiphantias	11
07. Mi	Abendgebet und Abendstulle Innehalten, gestärkt gehen	4
12. Mo	Trotzdem Im Dialog mit der Bibel: Josef – Eine Frage der Ehre? Bibliolog	5
13. Di	Der Kaffee ist fertig Lesungen am Frühstückstisch	22
16. Fr	Was wirklich zählt 18 x Hoffnung in Krisenzeiten – Lesung mit C. Juliane Vieregge	8
27. Di	Gedenkgottesdienst für »Ordnungsbehördlich Bestattete«	4
28. Mi	Liebe, Drama oder Komödie? Sneak View: Überraschungsfilm	25
29. Do	Blind Date mit einem Buch Verführung zum Lesen unbekannter Texte	23
30. Fr	Ins Licht gerückt Seelsorge im Hafen – unterwegs mit dem Kirchenschiff „Wichern“	6

FEBRUAR		SEITE
02. Mo	Trauertreff Begegnung und Gespräche für Menschen in Trauer	10
04. Mi	Abendgebet und Abendstulle Innehalten, gestärkt gehen	4
06. Fr	Literatur bei Tisch Bücher und Antipasti	22
09. Mo	Trotzdem Im Dialog mit der Bibel: Johannes der Täufer – Echt radikal? Ignatianische Bilder	5
10. Di	Der Kaffee ist fertig Lesungen am Frühstückstisch	12
12. Do	Ins Licht gerückt Seelsorge im Gefängnis – Justizvollzugsanstalt Frankenthal	6
14. Sa	Der Liebe wegen Gottesdienst zum Valentinstag	7
20. Fr	Trostbrot Ein Dinner für alle, die trauern	17
24. Di	Gedenkgottesdienst für »Ordnungsbehördlich Bestattete«	4
24. Di	Ins Licht gerückt Seelsorge in der Schule – Integrierte Gesamtschule Ernst Bloch	6
25. Mi	Liebe, Drama oder Komödie? Sneak View: Überraschungsfilm	16
26. Do	Kunst fürs Leben – Ein Angebot für Frauen Lichtinstallation: „Lichtblicke – Wo wohnt das Licht“	20

RUBRIKEN		SEITE
Spiritualität		4
Denkraum		8
Werkraum		10
Kulturgenuss		17
Kunst		20
Literatur		22
Film		25
Kircheneintritt		26
Förderverein		26
Ristorante La Torre da Angelo		26

AR BIS MÄRZ 2026

MÄRZ

SEITE

02. Mo	Trauertreff Begegnung und Gespräche für Menschen in Trauer	10
04. Mi	Abendgebet und Abendstulle Innehalten, gestärkt gehen	4
06. - 08. Fr - So	Kreis. Rund Wochenendkurs im Playing Arts Atelier	12
12. Do	Ludwigshafener Architekturschätze Gang-Art I: Ludwigshafen-Friesenheim – seit 100 Jahren aktuell	21
14. Sa	Rollen, Masken und Kostüme Führung und Gespräch in der Kostümwerkstatt des NTM	14
16. Mo	Trotzdem Im Dialog mit der Bibel: Jesus – Zuckerbrot und Peitsche? Lectio divina	5
17. Di	Der Kaffee ist fertig Lesungen am Frühstückstisch	22
20. Fr	Frauengedichte der Welt Lesung, Wein & Musik	24
23. Mo	Irgendwie. Irgendwo. Irgendwann. Schreibwerkstatt für Geübte und Ungeübte	15
24. Di	Teestunde Mit Musik und Lesung	18
25. Mi	Oh Gott, wie lecker! Internationaler Waffeltag	19
31. Di	Gedenkgottesdienst für »Ordnungsbehördlich Bestattete«	4

VORSCHAU APRIL

SEITE

Kalligrafie mit Nicole Abt: Unziale – die Buchschrift	
Anmelde-Schluss am 28.03.2025	16

NACH VEREINBARUNG

SEITE

Hirnlüften Spaziergang und Gespräch	9
Geistliche Begleitung	26

NEWSLETTER

SEITE

Monatlich Bestellung über Bärbel Bähr-Kruljac	27
--	----

SPENDEN

Wenn Sie unsere Projekte **finanziell unterstützen** möchten:
Sparkasse Vorderpfalz, IBAN: DE 32 5455 0010 0000 0008 85
Stichwort: Spende Citykirche LU

AKTUELLE HINWEISE

- ▶ Bitte beachten Sie immer die Hinweise auf unserer Homepage:
www.AmLutherplatz.de
falls es aktuell zu **Änderungen oder Ausfällen** kommt
- ▶ Wenn Sie gern an einer Veranstaltung teilnehmen möchten, es aber
zurzeit finanziell schwierig für Sie ist – **sprechen Sie uns bitte an.**

ANMELDUNG

SEITE

Kontaktdaten soweit nicht im Programm vermerkt	27
---	----



ABENDGEBET UND ABENDSTULLE

Innehalten – und gestärkt gehen

Mittwoch

18-18.30 Uhr

07.01.2026

04.02.2026

04.03.2026

Am Abend, wenn es ruhiger geworden ist, ist Gelegenheit, auf die Ereignisse des vergangenen Monats zurückzublicken und sie – mit allem Geglückten und Unerfüllten – zurück in Gottes Hand zu geben. Auch die Gebetsanliegen des in der offenen Kirche ausliegenden Gebetsbuches nehmen wir in unser Fürbittgebet auf und tragen sie gemeinsam vor Gott. Im Anschluss: ein köstliches Butterbrot.

Susanne Schramm

Melanchthonkirche Maxstr. 38



GEDENKGOTTESDIENSTE

für „Ordnungsbehördlich Bestattete“

Dienstags

10-10.45 Uhr

27.01.2026

24.02.2026

31.03.2026

Jeden Monat sterben in Ludwigshafen Menschen, ohne dass eine eigene Trauerfeier für sie stattfinden könnte. Bei diesen Verstorbenen handelt es sich um Menschen, die für ihre eigene Bestattung nicht vorsorgen konnten und die auch keine rechtlichen Angehörigen haben, die für sie eine Beerdigung ausrichten könnten. Manche waren bis zum Lebensende in vielfältigen sozialen Beziehungen beheimatet. Viele von ihnen lebten aber vereinsamt. Darum findet monatlich ein Gedenkgottesdienst statt für die in diesem Monat ordnungsbehördlich Bestatteten.

Alle, die dieser Verstorbenen gedenken möchten, sind herzlich eingeladen. Ob wir die Verstorbenen gekannt haben oder nicht. Sie gehören zu uns und sie gehören zu unserer Stadt.

Susanne Schramm

Hauptfriedhof Trauerhalle Bliesstr. 10

TROTZDEM – IM DIALOG MIT DER BIBEL

Montags
19-20.30 Uhr

*Praxis:
Bibliolog | Ignatianische Bilder |
Lectio divina*

Das Lebensnotwendige wurde schon immer erzählt und geteilt. Die Bibel ist eine Bibliothek voll solcher Geschichten. So alt sie auch sind, helfen sie uns dabei, unseren je eigenen Glauben in der heutigen Realität zu formulieren. Denn wir wollen glauben, lieben, hoffen – trotzdem. Dazu treten wir mit unterschiedlichen Methoden in Dialog mit den ersten Kapiteln des Matthäus-Evangeliums.

Bärbel Bähr-Kruljac

Josef – Eine Frage der Ehre?	Bibliolog	12.01.2026
Johannes der Täufer – Echt radikal?	Ignatianische Bilder	09.02.2026
Jesus – Zuckerbrot und Peitsche?	Lectio divina	16.03.2026

Saal der Melanchthonkirche Maxstr. 38





**Anmeldung
erforderlich
bis spätestens
1 Tag vor
dem jeweiligen
Termin!**

INS LICHT GERÜCKT

Entdeckungsreise zur Seelsorge

Ein altes Wort für eine wohltuende Erfahrung: Da ist ein glaubender und hoffender Mensch, der zuhört und mitfühlt. Da ist jemand, der hilft, das eigene Leben zu deuten und zu gestalten. Seelsorge – ein Ausdruck gelebter Spiritualität. Sie ereignet sich bei verschiedensten Gelegenheiten und an unterschiedlichen Orten. Wir gehen auf Entdeckungsreise.

Susanne Schramm



Seelsorge im Hafen – unterwegs mit dem Kirchenschiff „Wichern“

Im Gespräch mit Maximilian Heßlein, Wirtschafts- und Sozialpfarrer, und den Crewmitgliedern.

Treffpunkt: Mannheim **Mühlauhafen**

Fr 30.1.2026

14-16.30 Uhr

Kosten:

10 € als Beitrag zum Unterhalt des Schiffes

Teilnehmerzahl:

Maximal 11 Personen

*Kreuzung Regattastraße/Fruchtbahnhofstraße im
Mannheimer Mühlauhafen (Parkplätze vorhanden)*



Seelsorge im Gefängnis – Justizvollzugsanstalt Frankenthal

Im Gespräch mit Oliver Beckmann, Gefängnisseelsorger an der JVA Frankenthal.

Treffpunkt: Haupteingang **JVA Frankenthal**

Do 12.2.2026

17.30-19 Uhr

Ludwigshafener Str. 20, 67227 Frankenthal



Seelsorge in der Schule – Integrierte Gesamtschule Ernst Bloch

Im Gespräch mit Anke Lind, Pfarrerin im Schuldienst und Beauftragte für Schulseelsorge.

Treffpunkt: Haupteingang **IGSLÖ**

Di 24.2.2026

19-21 Uhr

*Integrierte Gesamtschule Ernst Bloch (IGSLÖ),
Hermann-Hesse-Straße 11, LU Oggersheim*

DER LIEBE WEGEN ...

Sa 14.02.2026

19 - 20 Uhr

Gottesdienst zum Valentinstag

Liebe ist etwas Herrliches. Und weil das so ist und manchmal auch ganz anders, wollen wir die Liebe feiern und sie stärken. Verliebte, junge und alte Paare sind herzlich willkommen. Best friends forever und Familien genauso. Liebe gibt es ja in vielen verschiedenen Spielarten.

In diesem Gottesdienst wird es Zeit und Raum geben, sich segnen zu lassen als Einzelne, als Paar oder als Gruppe. Zum Abschluss wird mit einem kleinen Empfang „auf die Liebe“ angestoßen.

Susanne Schramm

LITURGIE UND REDE

Susanne Schramm

MUSIK

Lukas Schneider (Ukulele),
Joachim Gölzer (Orgel)

Melanchthonkirche Maxstr. 38





WAS WIRKLICH ZÄHLT

*18 x Hoffnung in Krisenzeiten –
Lesung mit C. Juliane Vieregge*

Fr 16.01.2026

19-20.30 Uhr

Kosten: keine
Spenden werden
aber gerne
angenommen

Worauf kommt es im Leben an? Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Was hilft uns in Krisensituationen? Was haben wir noch vor im Leben?

Die Autorin, Bloggerin, Lehrerin und Dozentin für Creative Writing C. Juliane Vieregge hat bekannte und interessante Menschen aus Kultur, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft mit einschneidenden Erfahrungen gefragt: Was macht Ihr persönliches Leben lebenswert?

Herausgekommen sind 18 vielschichtige, berührende und sehr persönliche Geschichten, die jede auf ihre Weise Hoffnung machen. Die Antworten werden überraschen, unterhalten, informieren – aber vor allem inspirieren.

Mit ihrem neuen Buch kommt C. Juliane Vieregge jetzt zum dritten Mal nach Ludwigshafen und lädt ein, nach ihrer Lesung ins Gespräch zu kommen.

Die Lesung wird mit Musik an der Mundharmonika von **JENS BUNGE** begleitet.

Bärbel Bähr-Kruljac

Melanchthonkirche Maxstr. 38



HIRNLÜFTEN

Spaziergang und Gespräch

Gehen an der frischen Luft wirkt beflügelnd, die Atmung wird tiefer; man »bekommt den Kopf frei«. Gedanken kommen und gehen, Eindrücke passieren während eines Spaziergangs. Beim Gehen entwickeln sich Gedanken, wechseln die Richtung, gehen vorwärts, sortieren sich oder geraten in schöpferische Unordnung. Noch anregender wird es im Gespräch mit einer anderen Person. Denn manches wird deutlicher, wenn es ausgesprochen, einem anderen erzählt wird.

Citykirchenpfarrerin Susanne Schramm trifft sich mit Ihnen an einem Ort an der frischen Luft, von dem aus Sie bei einem Spaziergang miteinander ins Gespräch kommen können.

Susanne Schramm

Termin nach
Vereinbarung

Dauer:
1,5 Stunden

Termine
vereinbaren
oder Fragen:
Susanne
Schramm,
Pfarrerin
Citykirche

Treffpunkt nach Vereinbarung, aber an der frischen Luft



TRAUERTREFF

*Begegnung
und Gespräche für Menschen in Trauer*

Montags

18.30-20 Uhr

05.01.2026

02.02.2026

02.03.2026

Trauernde können mit dem Team des Trauertreffs und anderen Teilnehmer*innen erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen ...

Einfach vorbeikommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei und offen für alle Erwachsenen in Trauer.

Kontakt und Infos:

Susanne
Schramm

Trauertreff-Team:

Dietmar Geiger, Prädikant

Susanne Schramm, Pfarrerin

Marita Seegers, katholische Klinikseelsorgerin

Georg Weber, Klinikseelsorger

Melanchthonkirche Maxstr. 38



Bell_photos

LICHTERZAUBER

Stadtekursion an Epiphantias

Wir wandeln entlang der Lichtinstallationen in der Ludwigshafener Innenstadt und der Promenade des Rheinufer. Von der großen beleuchteten Weihnachtskugel zur Ludwigshafener Liebesbotschaft und den fluoreszierenden Fäden in den Baumkronen und anderen Herrlichkeiten lassen wir uns vom Licht anstecken.

Di 06.01.2026

18-ca.20 Uhr

Es gibt Menschen, Orte oder Momente, die haben eine ganz besondere Ausstrahlung. Die sind von etwas erfüllt, das nicht verborgen bleiben kann. Dem wollen wir auf die Spur kommen. Mit Gedanken- anregungen und Gesprächen. Bringen Sie dazu gerne Ihre Weihnachtsplätzchenreste und heißen Punsch mit. Zum Teilen und Tauschen.

Susanne Schramm

Treffpunkt: Lutherplatz Beim Lutherturm / Maxstr. 33



Christian Volz



KREIS. RUND

*Wochenendkurs
im Playing Arts Atelier*

Fr 06.03.2026

16 Uhr

bis

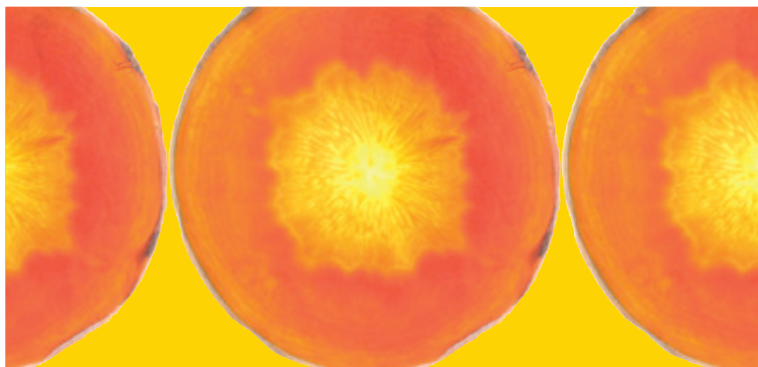
So 08.03.2026

14 Uhr

Für zwei Tage eröffnen wir in der Friedenskirche ein Atelier für individuelle kreative Gestaltungen. Inspiriert durch ein vielfältiges Impulsfeld zum Thema „Kreis. Rund“ starten alle Teilnehmenden einen individuellen spielerischen Prozess, um der eigenen kreativen Ausdruckskraft nachzukommen und Spielräume zu eröffnen.

So können Sie mit unterschiedlichen Techniken das zum Ausdruck zu bringen, was Ihnen eigen ist. Mit dem Bestimmen der individuellen Spielregeln begeben Sie sich auf Entdeckungsreise – fachlich begleitet, unterstützt und immer wieder durch künstlerische Impulse zum Weitergehen angeregt.

Susanne Schramm



Susanne Schramm

Pfarrerin für Citykirchenarbeit Ludwigshafen

Birgit Weindl

Kunstbeauftragte der Ev. Kirche der Pfalz

Dagmar Eck

Referentin für Arbeitswelt, Ev. Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft

◀ **Leitung**

70,00 Euro inkl. vegetarischer Vollverpflegung und vielfältiges Material. Für Übernachtung sorgen die Teilnehmenden selbst.

◀ **Kosten**

Bis 01. Februar 2026 per E-Mail an:
alexandra.unfried@evkirchepfalz.de

◀ **Anmeldung**
Begrenzte
Teilnehmer-
denzahl

Weitere Info: Susanne Schramm

Friedenskirche Leuschner Str. 56, LU Friesenheim



Sa 14.03.2026
11-12.30 Uhr

ROLLEN, MASKEN UND KOSTÜME

*Führung und Gespräch
in der Kostümwerkstatt des NTM*

**Anmeldung bis
12.03.2026**
bei Susanne
Schramm –
**begrenzte Teil-
nehmerzahl!**

Der Zugang zur
Werkstatt kann
auch für Roll-
stuhlfahrende
vorbereitet
werden bei
rechtzeitiger
Anmeldung

Kosten: 5 €
Schüler*innen
und Studierende
frei

Wir kommen ja alle nackt zur Welt. Und haben deshalb früher oder später ein Problem. Was zieh ich an? Wer will ich sein? Seit Menschen sich kleiden, verkleiden sie sich auch. Sie spielen mit ihrer zweiten Haut. Mit Kleidern schlüpfen wir in Rollen hinein, die uns unterschiedliche Empfindungen und Verhaltensweisen schenken: heute Geschäftsfrau/ mann, morgen Kumpel, übermorgen Sportler*in. Sogar das eigene Auftreten verändert sich dadurch manchmal. Damit ist Kleidung eng verknüpft mit dem Grundprinzip des Theaterspiels: dem Annehmen einer anderen Identität. Was ist die Aufgabe eines Kostüms? Wie entsteht ein Theaterkostüm? Das alles erfahren wir bei einer Führung durch die Kostümwerkstatt des Nationaltheaters Mannheim mit Kostümdirektor Michael Berndt.

Susanne Schramm

Lobby Werkhaus NTM Mozartstraße 9-11, Mannheim

Hinweis: Im Werkstattgebäude die Treppen hoch



IRGENDWIE. IRGENDWO. IRGENDWANN.

Schreibwerkstatt für Geübte und Ungeübte

Mo 23.03.2026

18-19.30 Uhr

Vorschau:

Mo 11.05.2026

18-19.30 Uhr

Kosten: 10 €

Der Zufall kommt ins Spiel. Und so entstehen von leichter Hand Schreib- und Textformate wie Kurzgeschichten, Briefe und unterschiedliche Gedicht-Variationen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – die dazugehörigen Methoden des kreativen Schreibens machen den Einstieg leicht. „Irgendwie. Irgendwo. Irgendwann.“ Was wäre, wenn Sie es einfach mal versuchen? Wer möchte, kann mit der Essenz dieser Schreibwerkstatt beim Kalligrafie-Kurs im April weitermachen (nächste Seite).

Bärbel Bähr-Kruljac

Saal der Melanchthonkirche Maxstr. 38



Donnerstags

18.30-20.30 Uhr

16.04.2026

23.04.2026

30.04.2026

Kosten: 50.-€

für alle drei

Abende;

mind. 7 max.

10 Teilneh-

mende;

Verbindliche

Anmeldung

bei Bärbel

Bähr-Kruljac bis

28.03.2026

KALLIGRAFIE

mit Nicole Abt: Unziale – die Buchschrift

Kalligraphie verwandelt Schrift in einzigartige Kunstwerke. Dabei lassen sich die Grundlagen mit etwas Geduld und Übung leicht erlernen. Kalligraphie ist in ihrem Wesen meditativ und bietet eine tiefe Form der Entspannung.

Die drei Abende finden unter Anleitung von Nicole Abt, experimentelle Kalligrafin, statt. Wir beginnen mit einem kleinen Imbiss ab 18 Uhr in Form eines offenen Ankommens. Um 18.30 Uhr startet der Kurs.

Die Unziale entstand im 2. Jahrhundert und besteht ausschließlich aus Großbuchstaben. Wir erlernen diese Schrift Schritt für Schritt mit der Bandzugfeder und werden zum Kursende hin ein kleines mit Schmuckpapier bezogenes Leporello gestalten, falten und mit der Unziale beschriften.

BITTE MITBRINGEN: Bleistift, Lineal, Radiergummi, Schmutzwasserglas, evtl. Bandzugfedern in versch. Größen. Ein kleiner Text/Spruch/Psalm. Sämtliches Verbrauchsmaterial wird von der Dozentin gestellt, Bandzugfedern können bei Bedarf vor Ort erworben werden (Feder 3 Euro, Halter 1,50 Euro).

Bärbel Bähr-Kruljac

Saal der Melanchthonkirche Maxstr. 38



TROSTBROT

*Ein Dinner
für alle, die trauern*



An diesem Abend wollen wir uns stärken – an einer langen Tafel mit weißer Tischdecke und Dingen, die uns von unseren Verstorbenen geblieben sind: das Silberbesteck, ein Kerzenhalter, ein Bild, ein guter Wein ...

Fr 20.02.2026

**Gemeinsames
Kochen:**

ab 16.30 Uhr

Dinner:

19-21.30 Uhr

Bringen Sie mit, was Sie tröstlich erinnert und zu einer reich gedeckten Tafel beiträgt. Um 16.30 Uhr beginnen alle, die mögen, mit dem Kochen.

Sie können aber auch nur zum Essen kommen. Einfach vorbeikommen und mal ausprobieren. Es gibt nette Gesellschaft und gutes Essen. Alle nehmen etwas mit nach Hause – und wenn es am Ende nur ein gefüllter Magen ist.

**Anmeldung
erforderlich
bei Susanne
Schramm
bis 18.02.2026**

Susanne Schramm

Jugend- und Versöhnungskirche Ludwig-Börnes-Str. 2

RVN Haltestelle: Stifterstrasse

**Unkosten-
beitrag
10 €**



Dienstags

16 - 17.30 Uhr

TEESTUNDE

Mit Musik und Lesung

**Verbindliche
Anmeldung bis**
zum Wochen-
ende davor
bei Bärbel
Bähr-Kruljac

Kosten:
8 €

Bei einer Tasse Tee mit netten Menschen den Nachmittag verbringen. Stilvolles Ambiente mit Tee-Gedeck, Muffins und Sandwiches. Dazu Musik und Lesung, die zum angeregten Austausch einladen. Machen wir es den Engländer*innen nach und genießen wir den »Afternoon-Tea«. Lady Bedford, die Hofdame von Königin Viktoria, gilt übrigens als Erfinderin der Teestunde am Nachmittag. Und wir, Bettina Schneider und Bärbel Bähr-Kruljac, wollen gern Ihre Gastgeberinnen zur Teestunde sein. Ingeborg Möller sucht amüsante Geschichten aus.

24.03.2026

Literarische Leibesübungen (Kolumnen)

Musik: Karin Apel (Querflöte),
Sandra Herpel (Veeh-Harfe),
Isabel Lübke (Blockflöten)

Vorschau:
1 x im Quartal

Bärbel Bähr-Kruljac und Bettina Schneider

Saal der Melanchthonkirche Maxstr. 38



OH GOTT, WIE LECKER!

Mi 25.03.2026

12 - 14 Uhr

Internationaler Waffeltag

Jedes Jahr feiert Schweden am 25. März seinen Waffeltag. Und weil man von Waffeln nie genug kriegen kann, feiern wir mit. Jede Menge köstliche Waffeln und Sahne und Zusammensein. Auf den Stufen der Melanchthonkirche. Sitzkissen liegen bereit zum gemütlichen Schmausen.

Susanne Schramm

Vor der **Melanchthonkirche** Maxstr. 38



Do 26.02.2026

18-21 Uhr

KUNST FÜRS LEBEN EIN ANGEBOT FÜR FRAUEN

*Kunst als Inspiration
für das eigene Leben entdecken*

Anmeldung
erforderlich
bei Bärbel
Bähr-Kruljac

Kosten: 5 €
Essen und
Getränke extra

Lichtinstallation: „Lichtblicke – Wo wohnt das Licht“

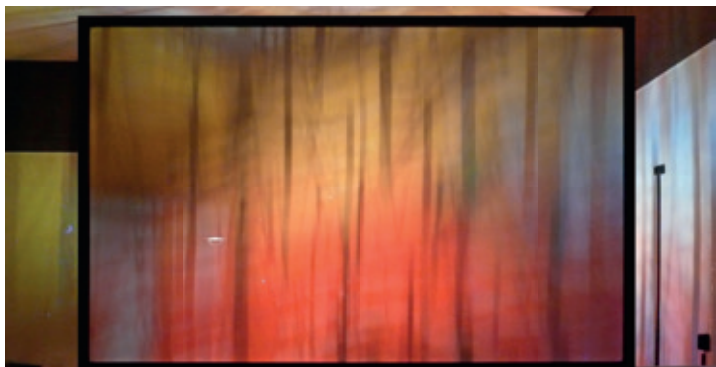
Licht ist das erste Werk der Schöpfung. Ohne Licht kein Leben. Natürliche Abhängigkeit und spirituelle Sehnsucht gehen ineinander über. Ingo Wendt, 1964 in Schorndorf geboren, aufgewachsen in Ludwigshafen und Mannheim, lebt und arbeitet in Ebberheim/Pfalz. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Kunst mit Licht, Kunst am Bau und kinetische Objekte. In der Friedenskirche präsentiert er „Lichtblicke“.

Wir starten mit einer Führung zur Ausstellung mit der Pfarrerin und Kunstkennerin Cornelia Zeißig, um uns danach mit Methoden des kreativen Schreibens intensiv mit der Lichtinstallation auseinanderzusetzen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Nach einem erneuten Kunstgang beschließen wir den Abend beim Italiener „Da Vito“ – ein kurzer Fußweg in die Hohenzollernstraße 65.

Bärbel Bähr-Kruljac

Treffpunkt: Friedenskirche Leuschnerstraße 56



LUDWIGSHAFENER ARCHITEKTURSCHÄTZE

aus den 1920er bis 1960er Jahren

Do 12.03.2026

18-21 Uhr

Gang-Art I: Ludwigshafen-Friesenheim – seit 100 Jahren aktuell

Dieses Jahr führt uns die Kunsthistorikerin Ursula Dann bei drei Exkursionen zu Expressionismus, Bauhaus, Neues Bauen, Neue Sachlichkeit und Nachkriegsmoderne in Ludwigshafen und Mannheim.

Anmeldung
erforderlich
bei Bärbel
Bähr-Kruljac

Wir starten mit der evangelischen Friedenskirche und besuchen den betonverglasten Rundbau im Abendlicht. Danach spazieren wir zur und durch die Ebertsiedlung als herausragendem Beispiel sozialen Wohnungsbaus der 1920er Jahre. Der Abschluss ist am Ebertpark, dem stilvollen Ludwigshafener Erholungsort, der vor einem Jahrhundert anlässlich der Süddeutschen Gartenbauausstellung eingeweiht wurde. Den Abend lassen wir mit einem gemeinsamen Essen im China-Town (Kopernikusstraße 67) am Ebertpark ausklingen.

Kosten:
10 €
Essen und
Getränke extra

Bärbel Bähr-Kruljac

Treffpunkt: Friedenskirche Leuschnerstraße 56





DER KAFFEE IST FERTIG

*Lesungen
am Frühstückstisch*

Di 13.01.2026

Di 10.02.2026

Di 17.03.2026

10 - 11.15 Uhr

**Anmeldung
erforderlich**

bei Bärbel
Bähr-Kruljac

Kosten 6,00 €

(Croissant
und Lesung)

Edith Brännler, die geistreiche und humorvolle Literatin aus Edigheim, ist schon längst kein Geheimtipp mehr in der Region Rhein-Neckar. Im Lutherturm liest sie in entspannter Frühstücksatmosphäre aus ihren Büchern – eine Lesung mit Biss.

Bärbel Bähr-Kruljac

Füreinander – gegeneinander – durcheinander . . .

13.01.2026 Eigene Wege gehen

10.02.2026 Trost

17.03.2026 Gruppendruck

Lutherturm Am Lutherplatz/Maxstr. 33



LITERATUR BEI TISCH BÜCHER UND ANTIPASTI

*Lese-Tipps geben und
bekommen*

Fr 06.02.2026

19.30-21 Uhr

Kosten: 6 €

inkl. Antipasti,
Getränke extra

**Anmeldung
erforderlich**

bei Bärbel
Bähr-Kruljac

Vorschau 2026

08.05. | 14.08.

| 04.12.

Einmal im Vierteljahr treffen sich Menschen, die Bücher lieben, und stellen sich gegenseitig ihr aktuelles Lieblingsbuch vor. Das darf alles sein – ob Kochbuch, Roman, Krimi oder Lyrik – Hauptsache das Buch gibt es in der Stadtbibliothek LU zu leihen. Dazu gibt es Antipasti und nette Gesellschaft! In der kalten Jahreszeit im Lutherturm, wenn es warm ist auf dem Lutherplatz.

*Eine Kooperation von Prot. Kirche für LU
»Am Lutherplatz«, Stadtbibliothek Ludwigshafen
und dem Förderkreis der Stadtbibliothek*

Lutherturm Am Lutherplatz/Maxstr. 33

BLIND DATE MIT EINEM BUCH

*Verführung
zum Lesen unbekannter Texte*

Do 29.01.2026

19.30-21 Uhr

Eine witzige Möglichkeit, ein Buch zu erwerben, den Horizont zu erweitern, mal nicht »zum Üblichen« zu greifen. Und dazu noch kostenfrei! Bringen Sie ein bis drei Bücher mit, die Sie gern gelesen haben, jetzt aber abgeben wollen. Eingepackt in Packpapier. Ein paar Teaser auf der Verpackung zum Interesse wecken (klassischer Horrorschinken / Romantik pur / wunderbare Erzählung / Denkanstöße o.ä.). Auch ganz ohne Buch können Sie dabei sein.

Kostenfrei
Speisen und
Getränke auf
eigene Kosten

Es wird gewählt, ausgepackt und angelesen. Mal sehen, welche Schmöcker Sie mit nachhause nehmen. Essen und Trinken im Lutherturm nach Gusto. Also dann: Auf ein BLIND DATE mit einem Buch!

Bärbel Bähr-Kruljac

Lutherturm Am Lutherplatz/Maxstr. 33



Fr 20.03.2026
19 - 20.30 Uhr

FRAUENGEDICHTE DER WELT

Lesung, Wein & Musik

Kostenfrei
um Spenden
wird gebeten

Anmeldung
bei Bärbel
Bähr-Kruljac
nicht erforderlich aber
hilfreich

Es ist der Vorabend zum Tag der Poesie. Ein Reichtum an Stimmen von der Antike bis zur Gegenwart. Die Theaterpädagogin Kirsten Zeiser lässt deren Schönheit und Tiefe aufleben und schlägt damit eine Brücke zu den Fragen, Zweifeln, Hoffnungen unserer Tage. Tauchen Sie mit ein in eine Welt der Poesie. Genießen Sie bei einem Glas Wein einen Abend voller lyrischer Momente, begleitet von Musik.

LESUNG Kirsten Zeiser

MUSIK L'Aventure à Deux:
Nadja Schmidt (Akkordeon) und
Gerhilde Zuck (Querflöte)

Bärbel Bähr-Kruljac

Melanchthonkirche Maxstr. 38



LIEBE, DRAMA Sneak View ODER KOMÖDIE?

Mittwochs

19 - ca. 21 Uhr

Sie lieben Überraschungsfilm und wollen ausgewählte Filmhighlights in netter Gesellschaft genießen? Dann sind Sie hier richtig! Oder sind Sie eher der Typ, der schon im Voraus alles wissen möchte? Dann wird's Zeit für kleine Wagnisse! Was kann schon passieren. Versprochen: kein Splatter, kein Horror-Movie. Ich wähle einen Film für Sie aus, den ich auf großer Wand präsentiere. Dazu je Wunsch kleine Snacks und Getränke zum günstigen Preis. Im Anschluss Möglichkeit zum Gespräch.

28.01.2026

25.02.2026

KostenfreiSpeisen und
Getränke auf
eigene Kosten**Anmeldung**bei Bärbel
Bähr-Kruljac
**nicht erforderlich
aber hilfreich**

Bärbel Bähr-Kruljac

Saal der Melanchthonkirche Maxstr. 38



KONTAKT SPRECHEN SIE ODER SCHREIBEN SIE

Zeit zum Gespräch Kircheneintritt

In der Regel
PRÄSENZZEITEN
»Am Lutherplatz«
Donnerstags
von 12 – 14 Uhr

Für Suchende und Wissende, Bedrückte und Fröhliche, Kontaktfreudige und Einsame, Hoffnungslose und Begeisterte. Termine jederzeit gerne. Für ein Gespräch oder den Wiedereintritt in die Kirche.

Susanne Schramm, Citykirchen-Pfarrerin

Lutherturm Am Lutherplatz/Maxstr. 33

Geistliche Begleitung



Bei Dir sein – Bei Gott sein – Sinn finden. Das Wirken Gottes im eigenen Leben entdecken: im Gespräch und in unterschiedlichen Formen von geistlichen Impulsen und spirituellen Übungen. In der Regel findet Geistliche Begleitung über einen längeren, vereinbarten Zeitraum statt.

Bärbel Bähr-Kruljac

Förderverein Am Lutherplatz e.V.

Nur 15 Euro
Jahresbeitrag!

Unterstützen Sie die Citykirchen- und die Bildungs- und Kulturarbeit des Prot. Kirchenbezirks Ludwigshafen bei Angeboten im Lutherturm und »Am Lutherplatz«.

*Ute Friedberg, 1. Vorsitzende
Email: UteFriedberg@web.de*

Ristorante La Torre da Angelo

Do - Di
11.30-14.15 Uhr
17 - 22 Uhr
Mittwoch
Ruhetag

Das Restaurant von Familie Montana im Lutherturm. Täglich warme Küche. Geeignet für Feiern aller Art.

RESERVIERUNG:

Telefon: 0621 / 65 05 66 57

Web: www.latorredaangelo.de

Lutherturm Am Lutherplatz/Maxstr. 33

AM LUTHERPLATZ KIRCHE, KULTUR, LEBENSART

*Protestantischer
Kirchenbezirk Ludwigshafen*

Am Lutherplatz
Maxstraße 33, 67059 Ludwigshafen
postalisch:
Ludwig-Börne-Str. 2, 67061 Ludwigshafen

www.amLutherplatz.de

Susanne Schramm (rechts im Bild)

Pfarrerin, Citykirchenarbeit
Telefon: 0621 / 67 18 02 50

Email Susanne.Schramm@evKirchePfalz.de

Bärbel Bähr-Kruljac (links im Bild)

Religionspädagogin, Bildung und Kultur
Telefon: 0155 60 64 21 27

Email Baerbel.Baehr-Kruljac@evKirchePfalz.de

Monatlichen Email-Newsletter bei Interesse einfach
per Email bei Bärbel-Bähr-Kruljac bestellen!

Wenn Sie
unsere Projekte
finanziell
unterstützen
möchten:
Sparkasse
Vorderpfalz,
IBAN:
DE 32 5455 0010
0000 0008 85
Stichwort:
Spende
Citykirche LU

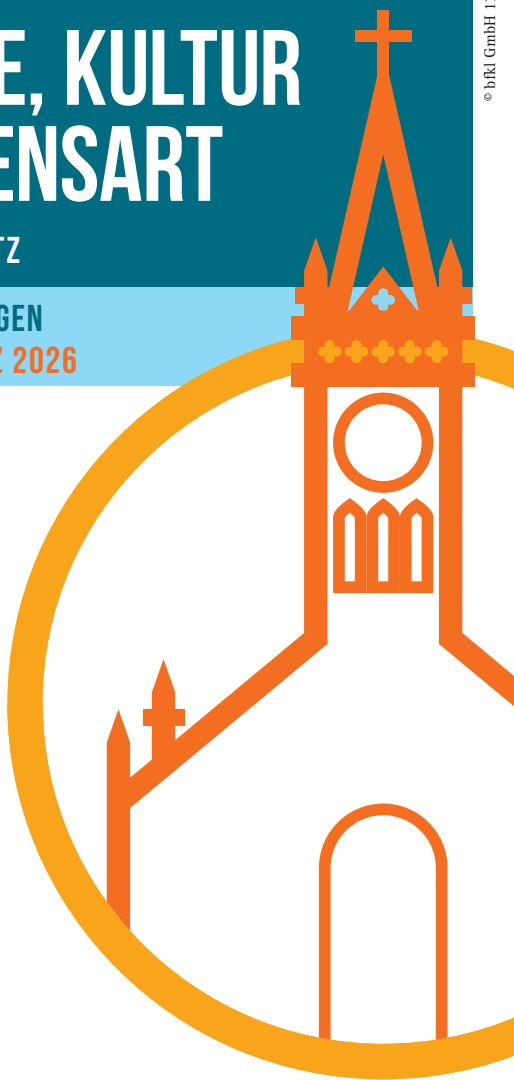


KIRCHE, KULTUR & LEBENSART

AM LUTHERPLATZ

VERANSTALTUNGEN

JANUAR – MÄRZ 2026



Mit freundlicher **UNTERSTÜTZUNG** durch



Sparkasse
Vorderpfalz

ludwigshafen-wow.de



PROTESTANTISCHE
KIRCHE FÜR LU

WWW.AMLUTHERPLATZ.DE